

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:183653-2018:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Esslingen am Neckar: Planierraupen
2018/S 082-183653**

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen
Röntgenstraße 16-18
Esslingen a. N.
73730
Deutschland
Kontaktstelle(n): Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen
Telefon: +49 711390248100
E-Mail: Vergabe-AWB@LRA-ES.DE
Fax: +49 711390258700
NUTS-Code: DE113

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.awb-es.de>
Adresse des Beschafferprofils: http://www.awb-es.de/service/ausschreibungen/__Ausschreibungen.html

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: http://www.awb-es.de/service/ausschreibungen/__Ausschreibungen.html
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Abfallwirtschaft

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung einer Schubraupe für die Deponie Weißer Stein, Plochingen.

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

43211000

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Lieferung einer Schubraupe für die Deponie Weißer Stein, Plochingen.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE113

Hauptort der Ausführung:

Deponie Weißer Stein

Landkreis Esslingen

Stadt Plochingen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die zu liefernde Schubraupe ist für die Deponie Weißer Stein in Plochingen bestimmt. Hierbei handelt es sich um eine Erd- und Bauschuttdeponie. Die Schubraupe muss den erforderlichen technischen Normen und Richtlinien für Baumaschinen genügen. Einzelheiten sind in der Leistungsbeschreibung geregelt.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 05/06/2018

Ende: 31/12/2018

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Inzahlungnahme eines Altgeräts. Die Option fließt zu 100 % in die Angebotswertung mit ein.

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

- III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**
Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen
- III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**
- III.2) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**
- III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
- IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 05/06/2018
Ortszeit: 14:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/07/2018
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 05/06/2018
Ortszeit: 15:00
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Gemäß § 55 Vergabeverordnung:
Die Öffnung der Angebote wird von mindestens 2 Vertretern des öffentlichen Auftraggebers gemeinsam an einem Termin unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter sind nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Die Vergabeunterlagen können schriftlich bei der Vergabestelle unter der bei I.1) benannten Kontaktstelle angefordert werden. Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und

vollständigen direkten Zugang auch unter der Internetadresse http://www.awb-es.de/service/ausschreibungen/_Ausschreibungen.html zum Download zur Verfügung.

Für Auskünfte zur Ausschreibung, bei Fragen zu den Vergabeunterlagen und bei Klärungsbedarf wenden sich die Bewerber bitte ausschließlich schriftlich an die bei I.1) benannte Kontaktstelle.

Die Vergabestelle erteilt Auskünfte, Antworten und Bieterinformationen an diejenigen Bewerber, die die Vergabeunterlagen schriftlich angefordert haben, an diese automatisch schriftlich. Zusätzlich werden die Unterlagen von der Vergabestelle unter der Internetadresse http://www.awb-es.de/service/ausschreibungen/_Ausschreibungen.html bereitgestellt. Die Bewerber, welche die Vergabeunterlagen nicht schriftlich bei der Vergabestelle angefordert haben, haben sich regelmäßig darüber zu informieren, ob unter der genannten Internetadresse Bieterinformationen, die die Vergabeunterlagen ergänzen oder modifizieren, eingestellt wurden. Angebote sind ausschließlich schriftlich bei der Vergabestelle einzureichen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Karlsruhe
76247
Deutschland
Telefon: +49 7219260
E-Mail: poststelle@rp.k.bwl.de
Fax: +49 7219263985

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit:

- Der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

25/04/2018